



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde St. Peter in der Au
Josef Maderthaner
Hofgasse 6
3352 St. Peter in der Au

Datum: 01.06.2026
Kontakt: Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer
Tel.: +43(0)5 0555 41602
Fax: +43 50 555 41119
E-Mail: birgit.huemer@ages.at
Dok. Nr.: D-21291143

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 26057382

Kunde/Auftraggeber: Marktgemeinde St. Peter in der Au
Kundennummer: 6204596
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA St. Peter/Au, GS2-WL-418/018
Anlagen-Id: WL-418

Leiterin der Inspektion: Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer

Rechnungsempfänger: Marktgemeinde St. Peter in der Au, Hofgasse 6, 3352 St. Peter in der Au
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der NÖ Landesregierung
Marktgemeinde St. Peter in der Au, Josef Maderthaner

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Begutachtetes Objekt	Schachtbrunnen, Quellsammelschacht Tiefbehälter St. Peter		1
Beschreibung der Anlage	<p>Lage: Die Wasserversorgung befindet sich im Ortsgebiet St. Peter/Au.</p> <p>Einzugsgebiet: Waldgebiet, Grünland und angrenzendes Wohngebiet.</p> <p>Anlage: Die Wasserversorgung besteht aus einem Schachtbrunnen mit einer Tiefe von 6 m und einem Durchmesser von 1 m, einer Unterwasserpumpe, sowie einer Quelfassung, einem Quellsammelschacht und einem Tiefbehälter mit 2 Kammern mit 120 m³ und 180 m³ Fassungsvermögen. Eine Drucksteigerungsanlage mit 4 Oberwasserpumpen fördert das Wasser in das Ortsnetz. Der Bohrbrunnen Burgholz (Tiefe 28 m) und der Tiefbehälter Burgholz (2 Kammern je 100 m³ Fassungsvermögen) wurden 2013 neu errichtet und ab 2014 in das Leitungsnetz eingespeist.</p>		1
Verteilte Wassermenge	400,0 m ³ /d		1
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		1
Schutzgebiet	Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.		1
Mögliche Verunreinigung	Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert - soweit ersichtlich - jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.		1
Versorgungsnetz	Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es wird keine Aufbereitungsanlage betrieben.		1
Technische Ausführung	Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet.		1
Angaben zur Eigenkontrolle	Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.		1
Zustand der WVA bei der Inspektion	Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.		1
Festgestellte Mängel	keine		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	keine		1

Kommentar (Verwendetes Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage
 Ext.Norm: ÖNORM M5874:2009; EN ISO 19458:2006; ISO 5667-5:2006

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 26057382-001

Externe Probenkennung: T26-00383.2
Probe eingelangt am: 07.05.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Lokalaugenschein
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA St. Peter/Au, GS2-WL-418/018
Anlagen-Id: WL-418
Probenahmestelle: Quellsammelschacht Zulauf
Probstellen-Nr.: N1006223R3

Probenahmedatum: 06.05.2026
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenehmer: Rene Ruhmer
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Untersuchung von-bis: 07.05.2026 - 01.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.	2	
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.	2	
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2

Probennummer: 26057382-002

Externe Probenkennung: T26-00383.3
 Probe eingelangt am: 07.05.2026
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Volluntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA St.Peter/Au
Anlagen-Id: WL-418
Probenahmestelle: Ortsnetz St. Peter/Au, Bereich Süd, Steyrerstraße 1, Küche
Probestellen-Nr.: N1007765R3

Probenahmedatum: 06.05.2026
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Rene Ruhmer
 Untersuchung von-bis: 07.05.2026 - 01.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	V - Volluntersuchung		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	12,4			grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,22	6,50 - 9,50				4
Leitfähigkeit (vor Ort)	495	max. 2500		µS/cm		5
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					6
Sensorische Untersuchung (Labor)						
Geruch	ohne Besonderheiten					6
Physikalische Parameter						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,1	max. 0,5		m-1		16
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		17



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Gelöste Gase						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		18
Aufbereitungsparameter						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		19
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,83			mmol/l		7
Gesamthärte	15,9			°dH		7
Carbonathärte	13,5			°dH		8
Säurekapazität bis pH 4,3	4,8			mmol/l		8
Hydrogencarbonat	291,1			mg/l		8
Calcium (Ca)	104			mg/l		7
Magnesium (Mg)	5,4			mg/l		7
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,31			mg/l		9
Nitrat	31		max. 50	mg/l		10
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		11
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		12
Chlorid (Cl ⁻)	11	max. 200		mg/l		10
Sulfat	9,9	max. 250		mg/l		10
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		7
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		7
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		7
Natrium (Na)	6,2	max. 200,0		mg/l		7
Kalium (K)	1,4			mg/l		7
Anorganische Spurenbestandteile						
Fluorid	<0,30		max. 1,5	mg/l		20
Elemente (Metalle und Halbmetalle)						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		21
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		21
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		21
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		21
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		21
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		21
Kupfer (Cu)	<0,0050		max. 2,0	mg/l		21
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		21
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		21
Selen (Se)	<2,00		max. 20,0	µg/l		21
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		21
Aromatische Lösemittel (BTX)						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		22
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		23
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,30		max. 10	µg/l		23
Tetrachlorethen	<0,30			µg/l		23
Trichlorethen	<0,30			µg/l		23
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		23

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chloroform	<0,30			µg/l		23
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		23
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		23
Bromoform	<0,30			µg/l		23
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		24
Benzo(b)fluoranthen	<0,005			µg/l		24
Benzo(k)fluoranthen	<0,005			µg/l		24
Benzo(g,h,i)perylen	<0,005			µg/l		24
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		24
Summe PAK gem. TWV	<0,005		max. 0,100	µg/l		24
Pestizide						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Aldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		27
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dieldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		27
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Heptachlor	<0,009		max. 0,030	µg/l		27
Heptachlorepoxyd	<0,009		max. 0,030	µg/l		27
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Iodsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Terbutylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Nicht relevante Metaboliten						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Chloridazon-Desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chloridazon-Methyl-desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Chlorthalonil R471811	0,05		max. 3,00	µg/l		25
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		25
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	0,04		max. 3,00	µg/l		25
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		25
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		26
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Relevante Metaboliten						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		26

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Terbutylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Terbutylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten						
Pestizid-Summe	<0,03		max. 0,50	µg/l		29
Perfluorierte Alkylsubstanzen gem. TWV (PFAS 20)						
Perfluorbutansäure (PFBA)	<0,0010			µg/l		30
Perfluorpentansäure (PFPeA)	<0,0010			µg/l		30
Perfluorhexansäure (PFHxA)	<0,0010			µg/l		30
Perfluorheptansäure (PFHpA)	<0,0010			µg/l		30
Perfluoroctansäure (PFOA)	<0,0010			µg/l		30
Perfluorononansäure (PFNA)	<0,0010			µg/l		30
Perfluordecansäure (PFDA)	<0,0010			µg/l		30
Perfluorundecansäure (PFUnDA)	<0,0010			µg/l		30
Perfluordodecansäure (PFDoDA)	<0,0010			µg/l		30
Perfluortridecansäure (PFTrDA)	<0,0010			µg/l		30
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	<0,0010			µg/l		30
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	<0,0010			µg/l		30
Perfluorhexansulfonsäure (Summe aus n-PFHxS und br-PFHxS)	<0,0010			µg/l		30
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	<0,0010			µg/l		30
Perfluoroctansulfonsäure (Summe aus n- PFOS und br-PFOS)	<0,00065			µg/l		30
Perfluorononansulfonsäure (PFNS)	<0,0010			µg/l		30
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	<0,0010			µg/l		30
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnDS)	<0,0020			µg/l		30
Perfluordodecansulfonsäure (PFDoDS)	<0,0020			µg/l		30
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	<0,0030			µg/l		30
Summe Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (Summe PFAS)	0		max. 0,10	µg/l		30
Organische Spurenstoffe						
Bisphenol A (2,2-Bis(4- hydroxyphenyl)propan)	<0,0300		max. 2,50	µg/l		31
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		13
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml		13
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		14

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		14
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		15
<i>Pseudomonas aeruginosa</i>	0	max. 0		KBE/100ml		32
<i>Clostridium perfringens</i>	0	max. 0		KBE/100ml		33

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Probennummer: 26057382-003

Externe Probenkennung: T26-00383.4
 Probe eingelangt am: 07.05.2026
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA St.Peter/Au
Anlagen-Id: WL-418
Probenahmestelle: Ortsnetz St. Peter/Au, Bereich Nord, Volksschule
Probstellen-Nr.: N1008083R3

Probenahmedatum: 06.05.2026
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Rene Ruhmer
 Untersuchung von-bis: 07.05.2026 - 01.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	13,3			grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,30	6,50 - 9,50				4
Leitfähigkeit (vor Ort)	494	max. 2500		µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					6
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					6
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					6
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C	5	max. 100		KBE/ml		13
Bebrütungstemperatur						

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		13
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		14
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		14
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		15

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar



Probennummer: 26057382-004

Externe Probenkennung: T26-00383.5
 Probe eingelangt am: 07.05.2026
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA St. Peter/Au, GS2-WL-418/018
Anlagen-Id: WL-418
Probenahmestelle: Ortsnetz St.Peter/Au, Bereich Bahnhof, An der Bahn 25, Entnahmehahn nach Wasseruhr
Probstellen-Nr.: N1006785R3
 Probenahmedatum: 06.05.2026
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probennehmer: Rene Ruhmer
 Untersuchung von-bis: 07.05.2026 - 01.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	13,8			grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,32	6,50 - 9,50				4
Leitfähigkeit (vor Ort)	517	max. 2500		µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					6
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					6
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					6
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C	8	max. 100		KBE/ml		13
Bebrütungstemperatur						

- 26.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS)
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014-09, Dok.Code: 7530
- 27.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion
Ext.Norm: EN ISO 6468:1996-12, Dok.Code: 7504
- 28.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS
Ext.Norm: ISO 21458:2008-12, Dok.Code: 7549
- 29.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
- 30.) Bestimmung von ausgewählten Perfluoralkylverbindungen
Ext.Norm: DIN 38407-42:2011-03
- 31.) Bestimmung von ausgewählten endokrine Disruptoren mittels LC-MSMS
Ext.Norm: Inhouse-Verfahren
- 32.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa - Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: EN ISO 16266:2008-02, Dok.Code: 10640
- 33.) Nachweis und Zählung von Clostridium perfringens - Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ISO 14189:2013-11, Dok.Code: 10641

Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

Das Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalausweis ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Anmerkung - Inspektion:

Im Rahmen der Inspektion wurde eine kaputte Kammerbelüftung (Lüftungsstutzen) festgestellt.

Der Betreiber hat die AGES (Hr. Ruhmer) am 27.5.2026 per Mail über die Behebung dieses Mangels informiert und ein Foto der reparierten Kammerbelüftung gesendet.

Anmerkung (Pestizidrückstandsanalytik):

Im Rahmen der Untersuchung auf Pestizidrückstände wurden an der Probenahmestelle „Ortsnetz St. Peter/Au, Bereich Süd, Steyrerstraße 1, Küche“ (Probenummer: 26057382-002) folgende nicht relevante Metaboliten in Konzentrationen über der Bestimmungsgrenze festgestellt:


- Chlorthalonil R471811 < AW
- s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743) < AW

Die Aktionswerte (AW) für angeführte „nicht relevante Metaboliten“ gelten gem. Erlass "Aktionswerte bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch" vom 26.11.2010 (BMG-75210/0010-II/B/13/2010) bzw. gem. Anhang 9 des Österreichischen Lebensmittelbuches, IV. Auflage, Codexkapitel B 1, Trinkwasser (inkl. den Änderungen und Ergänzungen).

Bei Auftreten von Pestizidwirkstoffen bzw. relevanten & nicht relevanten Metaboliten, auch wenn diese - wie im vorliegenden Fall - in Konzentrationen unterhalb des Parameterwertes bzw. Aktionswertes vorliegen, sollte der Verlauf in geeigneter Weise beobachtet werden, um allenfalls rechtzeitig Maßnahmen setzen zu können.

Gutachterin:

Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer

Signaturwert	dwODli3J0fLzfdBvN363HoJfRSZWHE6HgSE6jICrtJ88JS/UXD+IXDRghj/MY2FbN1WS/+8nz V7/yXk7veys2/wtGlFkUAFaJOGS+4BgBoReJLWUI1lcvUdzOQ3ik0NjFbCd9n0le0nTOb2MU 3AEGRD3Rf73XipcS+4cAM52DwvtZ6mkJy9geCaZwbGxVT3f8YOLyP35CuITEEBty12G065W80 Rnq72DmlJzXkgAetKld3A/FNC5G1brj0qFZrEI+rmODkndG3S9dnAm7k4Ldd5g/oTI7GslMUg 4txQL2lqz22aor2XRfM7KPh9MVvngqRIm376Kj1MXV1U70q0841IRc68JKxgq6AoR07uOKZ+c VqQFwCOBg5WRDJ9qDORaz3OGwEOCYBYas9K+QccXTJ/IDpo4Cnzp+es7DkEemjFoKmp6HycQV vis9VHSS39jntKaXvJTE1trqZ2G5u8HL5GAG/BvgUJU1FoMhjViXDI9oookpYhGy/MgQ6elwe/ ProGYbXD08ldspZQwpFEKfKjPlUGiJ7kuTgkMkGEQXQHNYQT4tjX+80o1c0KZoyfDPYexlSA7 5uZJutlw0ITNsFWx/IITAeltYXOzcb071DVv14X/L10AH9m4QlLXg7tkVnto+EMAbAarmcAA Om+XfnWX+1N0anv9vyt9Qq9MOg=	
	Unterzeichner	serialNumber=null CN=Oesterr. Agentur f. Gesundheit u. Ernaehrungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2026-06-01T12:32:31Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=GLOBALTRUST 2015 GOVERNMENT 1,OU=GLOBALTRUST Certification Service,O=e-commerce monitoring GmbH, L=Wien,ST=Wien,C=AT
	Serien-Nr.	153222131642797013526538515
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	